# Niederschrift Nr. 33/2018

über die Sitzung der Gemeindevertretung der Gemeinde Mühltal am Dienstag, dem 06. November 2018, Bürgerhaus Traisa

#### Anwesend:

## 1. Die Gemeindevertretung:

a) von der CDU-Fraktion

Doeller, Ursula Heil, Wolfgang Hölscher, Thomas

Horneff, Björn entschuldigt Keller, Gerald entschuldigt

Müller-Huy, Marita Neunhoeffer, Margaret Paschke, Sigrid

Paschke, Sigrid Starke, Niels

Steuernagel, Rainer

b) von der SPD-Fraktion

Dr. Albert, Peter entschuldigt

Dr. Breyer, Karl Hermann

Breyer, Ruth Heymann, Dieter Merker, Matti

Mörl, Ingo ab 19.49 Uhr

c) von der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen

Buxmann-Hauke, Heidrun

Dr. Dilcher, Dominik

Krämer, Christiane entschuldigt

Kreutz, Gudrun Marquardt, Markus

d) von der FDP-Fraktion

Bernhardt, Michael Rapp, Harald

Schönrock, Bernd Werthmann, Frank

e) von der Fraktion Die Mühltaler

Diekmann, Marion entschuldigt

Dr. Härtner, Katja

Ostertag, Falko-Holger

Stolte, Tilman

f) von der Fraktion FUCHS

Adam, Gisela Burkholz, Jürgen Müller, Carola

Strippel, Martin ab 19.35 Uhr

Zwickler, Christoph

g) von der Fraktion DIE LINKEFujara, FranzSchymanski, Ursula

#### 2. Vom Gemeindevorstand:

Muth, Willi Bgm.

Heymann, Edelgard entschuldigt

Bender, Manfred

Eick, Tanja bis 21.00 Uhr

Khoury, Issam ab 19.45 Uhr bis 22.25 Uhr

Pupp, Volkmar Dr. Schäfer, Heiner

Schaller, Horst bis 21.32 Uhr

Schwedhelm, Rolf Wojahn, Ulrich

#### 3. Als Schriftführer/-in:

Hummel, Petra

Beginn der Sitzung: 19:31 Uhr

Vorsitzender Steuernagel eröffnet die Sitzung, begrüßt die Anwesenden und stellt die form- und fristgerechte Einladung sowie die Beschlussfähigkeit fest.

Vorsitzender Steuernagel teilt mit, dass Herr Jörg Suckut mit Ablauf des 30. September 2018 aus der Gemeindevertretung ausgeschieden ist. Die Feststellung eines Nachrückers war nicht möglich, da die Liste der SPD-Fraktion erschöpft ist. Die Gemeindevertretung besteht daher bis zum Ende der Wahlperiode aus 36 Mitgliedern.

Danach teilt der Vorsitzende aus der vorangegangenen Präsidiumssitzung mit, dass folgende Punkte nicht aufgerufen werden:

TOP 4, Drucks. 2018/237 - bleibt im Geschäftsgang bis zur nächsten Sitzung TOP 5, Drucks. 2018/241 - bleibt im Geschäftsgang bis zur nächsten Sitzung TOP 6, Drucks. 2018/207 - bleibt im Geschäftsgang bis zur nächsten Sitzung TOP 10, Drucks. 2018/244 - seitens der antragstellenden Fraktion zurückgezogen.

Auf Frage nach weiteren Änderungs- oder Ergänzungswünschen zur Tagesordnung werden solche nicht bekannt. Somit wird diese in der nunmehr vorliegenden Fassung als angenommen festgestellt.

## TOP 1 Haushalt 2019:

- a) Unterrichtung über die Ergebnis- und Finanzplanung 2018 2022
- b) Einbringen des Investitionsprogrammes 2018 2022
- c) Einbringen des Entwurfes der Haushaltssatzung der Gemeinde Mühltal für das Haushaltsjahr 2019 mit Haushaltsplan, Stellenplan und Anlagen

Vorsitzender Steuernagel erteilt Herrn Bgm. Muth das Wort.

Dieser bringt in seiner Rede den Entwurf der Haushaltssatzung der Gemeinde Mühltal für das Haushaltsjahr 2019 mit Haushaltsplan, Stellenplan und Anlagen sowie das Investitionsprogramm ein.

Vorsitzender Steuernagel stellt fest, dass damit der Haushalt 2019 eingebracht und an den Haupt- und Finanzausschuss zur Beratung verwiesen ist.

# TOP 2 Bebauungsplan "Tannacker" im Ortsteil Traisa und hier:

- a) Behandlung der eingegangenen Stellungnahmen aus der frühzeitigen öffentlichen Auslegung gemäß § 3 Abs. 1 Baugesetzbuch (BauGB)
- b) Behandlung der eingegangenen Stellungnahmen aus der frühzeitigen Beteiligung der betroffenen Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange gemäß § 4 Abs. 1 BauGB
- c) Beschlussfassung des Bebauungsplanes "Tannacker" im Ortsteil Traisa als Entwurf zur Durchführung der förmlichen öffentlichen Auslegung gemäß § 3 Abs. 2 BauGB und förmlichen Beteiligung der betroffenen Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange gemäß § 4 Abs. 2 BauGB

Drucks.: 2018/226

Vorsitzender Steuernagel verweist auf die positive Ausschussempfehlung.

Nach verschiedenen Wortmeldungen stellt Frau Dr. Härtner den Antrag zur Geschäftsordnung auf Schluss der Rednerliste. Herr Zwickler spricht dagegen. Der Vorsitzende lässt daher über den Geschäftsordnungsantrag abstimmen. Die Gemeindevertretung fasst folgenden

#### Beschluss

Die Rednerliste wird geschlossen.

#### Abstimmungsergebnis:

20 Ja-Stimmen 10 Nein-Stimmen 1 Enthaltung

Ergebnis: mehrheitlich angenommen

Nach Abarbeitung der Rednerliste stellt Vorsitzender Steuernagel die Empfehlung des Umwelt-, Entwicklungs- und Bauausschusses zur Abstimmung. Die Gemeindevertretung fasst folgenden

#### Beschluss

a) Die im Rahmen der frühzeitigen öffentlichen Auslegung gemäß § 3 Abs. 1 BauGB eingegangenen Stellungnahmen zum vorliegenden Bebauungsplan "Tannacker" im Ortsteil Traisa werden entsprechend den Vorschlägen der folgenden Auflistung, welche Bestandteil dieser Beschlussfassung ist, fachlich beurteilt, beraten und behandelt. Der Gemeindevorstand wird beauftragt, die Bürger, welche Einwendungen zum Inhalt des Bebauungsplanes "Tannacker" im Ortsteil Traisa vorgebracht haben, von diesem Ergebnis mit Angabe der Gründe zu unterrichten.

- b) Die im Rahmen der frühzeitigen Beteiligung der betroffenen Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange gemäß § 4 Abs. 1 BauGB eingegangenen Stellungnahmen zum vorliegenden Bebauungsplan "Tannacker" im Ortsteil Traisa werden entsprechend den Vorschlägen der folgenden Auflistung, welche Bestandteil dieser Beschlussfassung ist, fachlich beurteilt, beraten und behandelt.

  Der Gemeindevorstand wird beauftragt, die Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange, welche Einwendungen zum Inhalt des Bebauungsplanes "Tannacker" im Ortsteil Traisa vorgebracht haben, von diesem Ergebnis mit Angabe der Gründe zu unterrichten.
- c) Der Bebauungsplan "Tannacker" im Ortsteil Traisa, bestehend aus Planzeichnung mit textlichen Festsetzungen und Begründung mit dem Umweltbericht sowie den in der Begründung genannten Anlagen (Eingriffsund Ausgleichsbilanzierung, Bestands- und Entwicklungsplan zum Umweltbericht, Artenschutzprüfung gemäß § 44 Abs. 1 BNatSchG, Schalltechnische Untersuchung, Archäologisch-geophysikalische Prospektion sowie Fachbeitrag "Wasserwirtschaftliche Stellungnahme Erweiterungsgebiete Traisa"), wird hiermit als Entwurf zur Durchführung der förmlichen öffentlichen Auslegung gemäß § 3 Abs. 2 BauGB und förmlichen Beteiligung der betroffenen Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange gemäß § 4 Abs. 2 BauGB beschlossen.

  Grundlage dieses Beschlusses ist der Planstand vom September 2017 unter Berücksichtigung der Änderungen, die sich aus der erfolgten Behandlung der Stellungnahmen unter a) und b) ergeben. Die Begründung wird gebilligt.

Der Gemeindevorstand der Gemeinde Mühltal wird beauftragt, die öffentliche Auslegung des Entwurfes gemäß § 3 Abs. 2 BauGB für die Dauer eines Monates durchzuführen. Die Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange sind über die Auslegung zu unterrichten. Alle im Rahmen der öffentlichen Auslegung eingehenden Anregungen und sonstigen Äußerungen sind zu prüfen und mit fachlicher Beurteilung zur Beratung sowie abschließenden Behandlung und Beschlussfassung vorzulegen.

Dieser Beschluss ist mit Angabe des Ortes und der Dauer der Auslegung in den ortsüblichen Bekanntmachungsblättern des Gemeindevorstandes zu veröffentlichen.

#### Abstimmungsergebnis:

24 Ja-Stimmen7 Nein-Stimmen

Ergebnis: mehrheitlich angenommen

# TOP 3 Spende des Fördervereins Kinder & Jugend Traisa e.V. für ein

neues Spielgerät im Schwimmbad Traisa hier: Annahme einer Spende i.H.v. 4.033,50 €

Drucks.: 2018/228

Vorsitzender Steuernagel teilt mit, dass gemäß der vorangegangenen Präsidiumssitzung empfohlen wird, diesen Punkt ohne Aussprache zu beschließen.

Er bedankt sich im Namen der Gemeindevertretung und des Gemeindevorstandes ausdrücklich beim Förderverein Kinder & Jugend Traisa e.V. für diese großzügige Spende.

Auf Frage werden keine Wortmeldungen bekannt.

Der Vorsitzende lässt daher über die Empfehlung des Haupt- und Finanzausschusses abstimmen.

Die Gemeindevertretung fasst folgenden

## Beschluss

Die Gemeinde Mühltal nimmt die Spende des Fördervereins Kinder & Jugend Traisa e.V. i.H.v. 4.033,50 € als Zuschuss für das neue Spielgerät im Freibad an.

# Abstimmungsergebnis:

31 Ja-Stimmen

Ergebnis: einstimmig angenommen

# TOP 4 Erhebung von Straßenbeiträgen in Mühltal

hier: Beschlussfassung zur künftigen Vorgehensweise

Drucks.: 2018/237

- zurückgestellt -

#### TOP 5 Altes Rathaus Traisa

Drucks.: 2018/241

- zurückgestellt -

## TOP 6 Antrag der Fraktion LINKE vom 31.08.2018 Verkehrsberuhigung in

der Dornwegshöhstraße

Drucks.: 2018/207

- zurückgestellt -

# TOP 7 Antrag der SPD-Fraktion vom 03.09.2018 wegen Quartalsberichte

- mehr Transparenz für Mühltal

Drucks.: 2018/208

Vorsitzender Steuernagel verweist auf die positive Empfehlung des Haupt- und Finanzausschusses und lässt, da keine Wortmeldungen vorliegen, darüber abstimmen. Die Gemeindevertretung fasst folgenden

## **Beschluss**

Die Information über die finanzielle Lage der Gemeinde Mühltal wird mit folgenden Maßnahmen verbessert:

- 1. Der Gemeindevertretung Mühltal wird vier Mal im Jahr ein Quartalsbericht über die Ergebnisse der Gemeinde vorgelegt.
- 2. Die Vorlage soll bis Ende des zweiten Monats erfolgen, der dem Quartal folgt.
- 3. Die Gemeindevertretung Mühltal erhält den Quartalsbericht über das Ratsinfosystem oder per Email.
- 4. Nach Vorlage des Quartalsberichts wird der Bericht in der folgenden Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses erläutert.

# **Abstimmungsergebnis:**

31 Ja-Stimmen

Ergebnis: einstimmig angenommen

TOP 8 Antrag der Fraktionen GRÜNE und CDU vom 16.10.2018 wegen

Hütten am Roten Berg als Vereinslager

Drucks.: 2018/242

Vorsitzender Steuernagel verliest den Antrag, der von Herrn Starke für die antragstellenden Fraktionen begründet wird.

In seiner Wortmeldung stellt Herr Zwickler einen Ergänzungsantrag, über den der Vorsitzende nach weiteren Wortmeldungen zunächst abstimmen lässt.

In der Abstimmung lehnt die Gemeindevertretung den Ergänzungsantrag des Herrn Zwickler ab.

#### Abstimmungsergebnis:

7 Ja-Stimmen

22 Nein-Stimmen

2 Enthaltungen

Ergebnis: mehrheitlich abgelehnt

#### Anmerkung:

Der Antrag hatte folgenden Wortlaut:

"Nach dem ersten Satz ist folgender Satz anzufügen:

Die Interessen der gegenwärtigen Nutzer sind zu wahren."

Danach lässt Vorsitzender Steuernagel über die Drucks. 2018/242 abstimmen. Die Gemeindevertretung fasst folgenden

#### **Beschluss**

Der Gemeindevorstand wird gebeten, die Anlage des Kleintierzuchtvereins am Roten Berg als Lagermöglichkeit für Vereine prüfen zu lassen. Über das Ergebnis ist in der GVE zu berichten.

# **Abstimmungsergebnis:**

31 Ja-Stimmen

Ergebnis: einstimmig angenommen

TOP 9 Antrag der Fraktion FDP vom 16.10.2018 wegen Deckungsfähig-

keit Investitionshaushalt 2019

Drucks.: 2018/243

Vorsitzender Steuernagel verweist auf die geänderte Empfehlung des Haupt- und Finanzausschusses und lässt, da keine Wortmeldungen vorliegen, darüber abstimmen. Die Gemeindevertretung fasst folgenden

### **Beschluss**

Über die Budgetstruktur für den Haushalt 2020 wird im August 2019 in einer Sondersitzung des Haupt- und Finanzausschusses beraten. Für den Haushalt 2019 werden alle Budgetabweichungen über 100 Tsd € der GVE zur Beschlussfassung vorgelegt.

### Abstimmungsergebnis:

31 Ja-Stimmen

Ergebnis: einstimmig angenommen

TOP 10 Antrag der CDU-Fraktion vom 16.10.2018 wegen Einfahrt Gewer-

begebiet Ruckelshausen

Drucks.: 2018/244

- seitens der antragstellenden Fraktion zurückgezogen -

TOP 11 Antrag der CDU-Fraktion vom 16.10.2018 wegen Rückstau Ver-

kehrsknoten B426 Drucks.: 2018/245

Vorsitzender Steuernagel verweist auf die ergänzte Empfehlung des Umwelt-, Entwicklungs- und Bauausschusses.

Herr Hölscher begründet den Antrag für die antragstellende Fraktion.

Nach verschiedenen Wortmeldungen lässt der Vorsitzende über die Ausschussempfehlung abstimmen.

# <u>Beschluss</u>

Der Bgm. als "Untere Verkehrsbehörde", wird gebeten mit den zuständigen Behörden Gespräche über nachfolgende Themen zu führen:

Beim Verkehrsknotenpunkt B426/Rheinstraße, gibt es zur "Rush Hour" täglich enorme Staus, der Rückstau geht oft bis zum zweiten Kreisel/Flachsröße. Auch hier soll in Gesprächen mit den Behörden eruiert werden, ob es Möglichkeiten gibt die Situation zu verbessern, evtl. durch verbesserte Ampelschaltung, ggf. auch mit zusätzlicher Busvorrangschaltung, auch "Im kühlen Grund". Ebenso ist zu erörtern, wie die Einfahrt zur Christophorus-Schule verkehrstechnisch besser gelöst werden kann, ggf. durch eine Linksabbiegerspur.

# **Abstimmungsergebnis:**

23 Ja-Stimmen 5 Nein-Stimmen 3 Enthaltungen

Ergebnis: mehrheitlich angenommen

TOP 12 Antrag der CDU-Fraktion vom 16.10.2018 wegen Nutzung Hausmeisterwohnung Freiwillige Feuerwehr Nieder-Ramstadt Drucks.: 2018/246

Vorsitzender Steuernagel verweist auf die geänderte Ausschussempfehlung. Herr Starke begründet den Antrag für die antragstellende Fraktion.

In seiner Wortmeldung stellt Herr Fujara einen Ergänzungsantrag. Nach verschiedenen Wortmeldungen stellt Herr Ostertag den Antrag zur Geschäftsordnung auf Schluss der Rednerliste. Dagegen wird nicht gesprochen.

Nach Abarbeitung der Rednerliste lässt Vorsitzender Steuernagel zunächst über den Ergänzungsantrag des Herrn Fujara abstimmen. Die Gemeindevertretung fasst folgenden

#### Beschluss

Der 1. Satz des Beschlusstextes ist wie folgt zu ergänzen: "... den Gemeindevorstand zu prüfen, *ob und ggf.* wie die frei gewordene Hausmeisterwohnung ...".

#### **Abstimmungsergebnis:**

16 Ja-Stimmen 13 Nein-Stimmen 2 Enthaltungen

Ergebnis: mehrheitlich angenommen

Danach lässt Vorsitzender Steuernagel über die Empfehlung des Haupt- und Finanzausschusses unter Berücksichtigung vorgenannter Ergänzung abstimmen.

## Beschluss

Die Gemeindevertretung beauftragt den Gemeindevorstand zu prüfen, ob und ggf. wie die frei gewordene Hausmeisterwohnung im Feuerwehrgerätehaus der Ortsteilwehr Nieder-Ramstadt der Freiwilligen Feuerwehr Mühltal/Nieder-Ramstadt für Ausbildung, Aufenthalt, Verwaltung sowie als Werkstatt genutzt werden kann und welche Kosten für die Anpassung entstehen. Das Ergebnis ist der Gemeindevertretung - über den Haupt- und Finanzausschuss - vorzulegen.

### Abstimmungsergebnis:

30 Ja-Stimmen 1 Nein-Stimme

Ergebnis: mehrheitlich angenommen

TOP 13 Antrag der Fraktion FUCHS vom 16.10.2018 wegen Wohnraum für einkommensschwache Mitbürger

Drucks.: 2018/247

Vorsitzender Steuernagel teilt mit, dass er aufgrund der negativen Ausschussempfehlung über die Originaldrucksache abstimmen lassen wird.

Herr Zwickler begründet den Antrag.

Nach verschiedenen Wortmeldungen stellt Herr Ostertag den Antrag zur Geschäftsordnung auf Schluss der Rednerliste. Dagegen wird nicht gesprochen.

Nach Abarbeitung der Rednerliste lässt Vorsitzender Steuernagel auf Antrag der antragstellenden Fraktion über die Drucks. 2018/247 gem. § 25 Abs. 4 der Geschäftsordnung namentlich abstimmen. Er fragt nacheinander jede/n anwesende/n Gemeindevertreter/in, ob sie/er dem Antrag zustimmt, ihn ablehnt oder sich enthält. Die Gemeindevertreter/innen stimmen wie folgt ab:

Ursula Doeller	nein	Franz Fujara	ja
Wolfgang Heil	nein	Ursula Schymanski	ja
Thomas Hölscher	nein		
Marita Müller-Huy	nein	Michael Bernhardt	nein
Margaret Neunhoeffer	nein	Harald Rapp	nein
Sigrid Paschke	nein	Bernd Schönrock	nein
Niels Starke	nein	Frank Werthmann	nein
Rainer Steuernagel	nein		
		Dr. Katja Härtner	nein
Ruth Breyer	nein	Falko-Holger Ostertag	nein
Dr. Karl Hermann Breyer	Enthaltung	Tilman Stolte	Enthaltung
Dieter Heymann	nein		
Matti Merker	nein	Gisela Adam	ja
Ingo Mörl	nein	Jürgen Burkholz	ja
		Carola Müller	ja
Heidrun Buxmann-Hauke	e nein	Martin Strippel	ja
Dr. Dominik Dilcher	nein	Christoph Zwickler	ja

Gudrun Kreutz nein Markus Marquardt nein

## Abstimmungsergebnis:

7 Ja-Stimmen 22 Nein-Stimmen 2 Enthaltungen

Ergebnis: mehrheitlich abgelehnt

# Vorsitzender Steuernagel stellt fest, dass die Gemeindevertretung die Drucks. 2018/247 abgelehnt hat.

#### Anmerkung:

Der Antrag hatte folgenden Wortlaut:

"Die Gemeindevertretung der Gemeinde Mühltal beschließt, daß die Gemeinde Mühltal für vorerst 30 neu zu schließende Wohnungsmietverträge selbstschuldnerische Mietbürgschaften ausreicht, um bislang ungenutztes Wohnraumpotential zu heben. Die auf diese Art geförderte Vermietung von Wohnraum ist daran geknüpft, daß die Miethöhen die einschlägigen Förderhöchstgrenzen einhalten und daß die Mieter die Bedingungen erfüllen, um eine Sozialwohnung beziehen zu dürfen."

# TOP 14 Antrag der Fraktion FUCHS vom 16.10.2018 wegen Definition bezahlbarer Wohnraum

Drucks.: 2018/248

Vorsitzender Steuernagel verweist auf die geänderte Empfehlung des Sport-, Kulturund Sozialausschusses.

Nach verschiedenen Wortmeldungen ändert Herr Zwickler seinen im Ausschuss gestellten Änderungsantrag zu Drucks. 2018/248 dahingehend, dass im 2. Halbsatzes des 2. Satzes die Worte "... bei Eigentumswohnungen beträgt der Kaufpreis maximal 2.500,00 EUR pro Quadratmeter, bei Neubauwohnungen im Ausnahmefall maximal 3.000,00 EUR, für jeglichen Wohnraum …" wieder ersatzlos gestrichen werden, so dass der Ursprungsantrag verbleibt.

Nach weiteren Wortmeldungen stellt Herr Ostertag den Antrag zur Geschäftsordnung auf Schluss der Rednerliste. Herr Zwickler und Herr Strippel sprechen dagegen. Daher lässt Vorsitzender Steuernagel über den Geschäftsordnungsantrag abstimmen.

Die Gemeindevertretung fasst folgenden

#### Beschluss

#### Die Rednerliste wird geschlossen.

#### Abstimmungsergebnis:

22 Ja-Stimmen7 Nein-Stimmen

2 Enthaltungen

Ergebnis: mehrheitlich angenommen

Nach Abarbeitung der Rednerliste lässt Vorsitzender Steuernagel zunächst über den Änderungsantrag und damit Ursprungsantrag gem. § 25 Abs. 4 der Geschäftsordnung - wie von der Fraktion FUCHS beantragt - namentlich abstimmen. Er fragt nacheinander jede/n anwesende/n Gemeindevertreter/in, ob sie/er dem Antrag zustimmt, ihn ablehnt oder sich enthält. Die Gemeindevertreter/innen stimmen wie folgt ab:

Ursula Doeller	nein	Franz Fujara	ja
Wolfgang Heil	nein	Ursula Schymanski	ja
Thomas Hölscher	nein		
Marita Müller-Huy	nein	Michael Bernhardt	nein
Margaret Neunhoeffer	nein	Harald Rapp	nein
Sigrid Paschke	nein	Bernd Schönrock	nein
Niels Starke	nein	Frank Werthmann	nein
Rainer Steuernagel	nein		
		Dr. Katja Härtner	nein
Ruth Breyer	nein	Falko-Holger Ostertag	nein
•		0 0	
Dr. Karl Hermann Breyer	nein	Tilman Stolte	Enthaltung
-	nein nein	•	Enthaltung
Dr. Karl Hermann Breyer		•	
Dr. Karl Hermann Breyer Dieter Heymann	nein	Tilman Stolte	Enthaltung ja ja
Dr. Karl Hermann Breyer Dieter Heymann Matti Merker	nein nein	Tilman Stolte Gisela Adam	ja
Dr. Karl Hermann Breyer Dieter Heymann Matti Merker	nein nein Enthaltung	Tilman Stolte  Gisela Adam  Jürgen Burkholz	ja ja
Dr. Karl Hermann Breyer Dieter Heymann Matti Merker Ingo Mörl	nein nein Enthaltung	Tilman Stolte  Gisela Adam  Jürgen Burkholz  Carola Müller	ja ja ja
Dr. Karl Hermann Breyer Dieter Heymann Matti Merker Ingo Mörl Heidrun Buxmann-Hauke	nein nein Enthaltung nein	Tilman Stolte  Gisela Adam Jürgen Burkholz Carola Müller Martin Strippel	ja ja ja ja
Dr. Karl Hermann Breyer Dieter Heymann Matti Merker Ingo Mörl Heidrun Buxmann-Hauke Dr. Dominik Dilcher	nein nein Enthaltung nein nein	Tilman Stolte  Gisela Adam Jürgen Burkholz Carola Müller Martin Strippel	ja ja ja ja

# Abstimmungsergebnis:

7 Ja-Stimmen 22 Nein-Stimmen 2 Enthaltungen

Ergebnis: mehrheitlich abgelehnt

Vorsitzender Steuernagel stellt fest, dass die Gemeindevertretung die Drucks. 2018/248 abgelehnt hat.

#### Anmerkung:

Der Antrag hatte folgenden Wortlaut:

"Die Gemeindevertretung der Gemeinde Mühltal stellt klar, daß "bezahlbarer Wohnraum" im Sinne des von den gemeindlichen Gremien verwendeten Begriffes folgende Kriterien einhält:

Die Kaltmiete in Nieder-Ramstadt, Traisa und Trautheim beträgt maximal 8,- Euro pro Quadratmeter Wohnfläche für jeglichen Wohnraum, bei Eigentumswohnungen beträgt der Kaufpreis maximal 2.500,- Euro pro Quadratmeter für jeglichen Wohnraum, um als "bezahlbarer Wohnraum" zu gelten. Die Wohnungen liegen nicht in Untergeschossen. In den kommenden zehn Jahren sind Preissteigerungen von maximal ein Prozent pro Jahr möglich."

Danach lässt der Vorsitzende über die Empfehlung des Sport-, Kultur- und Sozialausschusses gemäß § 25 Abs. 4 der Geschäftsordnung ebenfalls - wie von der Fraktion FUCHS beantragt - namentlich abstimmen. Er fragt nacheinander jede/n anwesende/n Gemeindevertreter/in, ob sie/er der Ausschussempfehlung zustimmt, sie ablehnt oder sich enthält. Die Gemeindevertreter/innen stimmen wie folgt ab:

Ursula Doeller	ja	Franz Fujara	Enthaltung
Wolfgang Heil	ja	Ursula Schymanski	nein
Thomas Hölscher	Enthaltung		
Marita Müller-Huy	ja	Michael Bernhardt	nein
Margaret Neunhoeffer	Enthaltung	Harald Rapp	nein
Sigrid Paschke	Enthaltung	Bernd Schönrock	nein
Niels Starke	Enthaltung	Frank Werthmann	nein
Rainer Steuernagel	nein		
		Dr. Katja Härtner	ja
Ruth Breyer	ja	Falko-Holger Ostertag	ja
Dr. Karl Hermann Breyer	ja	Tilman Stolte	ja
Dieter Heymann	ja		
Matti Merker	ja	Gisela Adam	nein
Ingo Mörl	ja	Jürgen Burkholz	nein
		Carola Müller	nein
Heidrun Buxmann-Hauke	Enthaltung	Martin Strippel	ja
Dr. Dominik Dilcher	ja	Christoph Zwickler	nein
Gudrun Kreutz	ja		
Markus Marquardt	ja		

#### Abstimmungsergebnis:

15 Ja-Stimmen10 Nein-Stimmen

6 Enthaltungen

Ergebnis: mehrheitlich angenommen

Vorsitzender Steuernagel stellt fest, dass die Gemeindevertretung folgenden

#### Beschluss

gefasst hat:

Die Gemeindevertretung versteht unter "Bezahlbarem Wohnraum" folgendes:

Basis ist die Tabelle für Angemessene Mieten, die der Landkreis Darmstadt-Dieburg für die Gemeinde Mühltal herausgibt und regelmäßig aktualisiert. Diese Tabelle gibt die Grenzen für Wohnungsgröße, Kaltmiete und Nebenkosten für Mietwohnungen an, für die das Jobcenter die Kosten übernimmt, wenn die Mieter SGB II Leistungen erhalten. Die aktuelle Tabelle ist beigefügt. Als "Bezahlbarer Wohnraum" gelten folgende Wohnungen:

- die Wohnfläche und die Kaltmiete überschreiten die in der Tabelle angegebenen Werte um nicht mehr als 20%.
- die Wohnfläche unterschreitet die in der Tabelle angegeben Werte um nicht mehr als 10%.
- bei Eigentumswohnungen und Eigenheimen tritt an die Stelle der Miete die monatliche Belastung (jedoch keine Tilgungsraten), wobei hier die gleichen Höchstgrenzen gelten, wie für Mietwohnungen.

# TOP 15 Antrag der Fraktion FUCHS vom 16.10.2018 wegen Verkehrsbehin-

derung Radverkehr vermeiden

Drucks.: 2018/249

Vorsitzender Steuernagel verweist auf die geänderte Empfehlung des Umwelt-, Entwicklungs- und Bauausschusses, über die er nach verschiedenen Wortmeldungen abstimmen lässt.

Die Gemeindevertretung fasst folgenden

## Beschluss

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Mühltal bittet die zuständigen Organe die Möglichkeit zu prüfen, den Radfahrstreifen in der Rheinstraße am westlichen Kreisel in Fahrtrichtung Westen durch eine Ausschleifung bzw. Einschleifung geradlinig durchzuführen.

Es wird darum gebeten die Möglichkeit zu prüfen, die Verkehrssituation aus Sicht der Radfahrer über die Rheinstraße zwischen Bergstraße und Ampel Orthopädiezentrum neu zu bewerten.

## **Abstimmungsergebnis:**

28 Ja-Stimmen

1 Nein-Stimme

2 Enthaltungen

Ergebnis: mehrheitlich angenommen

# TOP 16 Antrag der Fraktion FUCHS vom 16.10.2018 wegen Erholungswald Drucks.: 2018/250

Der Vorsitzende teilt mit, dass er aufgrund der negativen Empfehlung des Umwelt-, Entwicklungs- und Bauausschusses über den Originalantrag abstimmen lassen wird.

Herr Zwickler begründet den Antrag. Nach einer Wortmeldung stellt Herr Strippel einen Ergänzungsantrag, der von der antragstellenden Fraktion übernommen wird.

Danach lässt Vorsitzender Steuernagel über die so ergänzte Drucks. 2018/250 auf Antrag der antragstellenden Fraktion gem. § 25 Abs. 4 der Geschäftsordnung namentlich abstimmen. Er fragt nacheinander jede/n anwesende/n Gemeindevertreter/in, ob sie/er der ergänzten Drucks. 2018/250 zustimmt, ihn ablehnt oder sich enthält. Die Gemeindevertreter/innen stimmen wie folgt ab:

nein	Franz Fujara	ja
nein	Ursula Schymanski	ja
nein		
nein	Michael Bernhardt	nein
nein	Harald Rapp	nein
nein	Bernd Schönrock	nein
nein	Frank Werthmann	nein
nein		
	Dr. Katja Härtner	Enthaltung
nein	Falko-Holger Ostertag	ja
	nein nein nein nein nein nein	nein nein nein nein Michael Bernhardt nein Harald Rapp nein Bernd Schönrock nein Frank Werthmann nein Dr. Katja Härtner

Dr. Karl Hermann Breyer	nein	Tilman Stolte	ja
Dieter Heymann	nein		•
Matti Merker	nein	Gisela Adam	ja
Ingo Mörl	nein	Jürgen Burkholz	ja
		Carola Müller	ja
Heidrun Buxmann-Hauke	nein	Martin Strippel	ja
Dr. Dominik Dilcher	nein	Christoph Zwickler	ja
Gudrun Kreutz	nein		
Markus Marquardt	nein		

## **Abstimmungsergebnis:**

9 Ja-Stimmen21 Nein-Stimmen1 Enthaltung

Ergebnis: mehrheitlich abgelehnt

# Vorsitzender Steuernagel stellt fest, dass die Gemeindevertretung die ergänzte Drucks. 2018/250 abgelehnt hat.

#### Anmerkung:

Der ergänzte Antrag hatte folgenden Wortlaut:

"Die Gemeindevertretung der Gemeinde Mühltal bittet die Hessische Landesregierung, den dem Land Hessen gehörenden Wald in und um Mühltal herum insbesondere Erholungszwecken für die Menschen in der dicht besiedelten Region zu widmen. Weiterhin sind der Natur- und Artenschutz besonders zu berücksichtigen. Dazu zählt, Holzeinschlag nach Möglichkeit zu unterlassen, soweit er nicht der Verkehrssicherung im Wald dient, und jedenfalls keine Vollerntemaschinen einzusetzen, die dem Wald wegen der zahlreichen dadurch entstehenden Schneisen einen unnatürlichen Charakter geben."

# TOP 17 Mitteilungen und Beantworten von gem. Geschäftsordnung schriftlich gestellten Anfragen

Vorsitzender Steuernagel weist zunächst auf Bitte des Vorsitzenden des VDK, Herrn Wolfgang Schmidt, auf die anlässlich des Volkstrauertages stattfindenden Gedenkfeiern wie folgt hin:

18.11.2018	10.00 Uhr	Gottesdienst in der Lazaruskirche
	10.30 Uhr	Kranzniederlegung am Ehrenmal
	11.15 Uhr	Friedhof Traisa
	11.30 Uhr	Friedhof Nieder-Beerbach
	14.30 Uhr	Friedhof Nieder-Ramstadt

#### Weitere Termine:

08.11.2018	19.00 Uhr	Eröffnung Ramstadt	Kunstausstellung,	Bürgerzentrum	Nieder-
11.11.2018	14.11 Uhr	TSV Nieder	-Ramstadt, Kampagr	neneröffnung, Wol	hlfühlerei
14.11.2018	17.30 Uhr	Arbeitsauss	chuss Verschwisteru	ing, Raum 209	

01.12.2018	14.30 Uhr	weihnachtlicher Seniorennachmittag Nieder-Beerbach, Gemeindezentrum
02.12.2018	14.30 Uhr	weihnachtlicher Seniorennachmittag Waschenbach, TV-Halle
08.12.2018	14.30 Uhr	weihnachtlicher Seniorennachmittag Frankenhausen, Dorfgemeinschaftshaus
01.12. und 0	2.12.2018	Kunst- und Weihnachtsmarkt Nieder-Ramstadt
08.12.2018		Nikolausmarkt Traisa
09.12.2018	17.30 Uhr	Winterkonzert der Chorgemeinschaft Traisa, Bürgerhaus

Der Antragschluss für die nächste GVE-Sitzung ist am 20.11.2018. Die Sitzung selbst findet am 11.12.2018 im Bürgerzentrum Nieder-Ramstadt statt.

Schluss der Sitzung: 22:30 Uhr	
Der Vorsitzende:	Die Schriftführerin: